

Beurteilungskriterien Darstellende Geometrie am BG und BRG Wieselburg (7.+8. Klasse)

Zum Zweck der Rückmeldung und Leistungsbeurteilung im Gegenstand DG sind folgende Formen der Leistungsfeststellung vorgesehen:

- Beobachtung der Mitarbeit, dazu gehören insbesondere
 - Leistungen bei der Erarbeitung neuer Lehrstoffe,
 - Leistungen beim Lösen von Aufgaben im Unterricht,
 - **Hausübungen** (Pünktlichkeit der Abgabe, Vollständigkeit, äußere Form und Genauigkeit, sorgfältige Verbesserung),
 - Leistungen bei den regelmäßigen Stundenwiederholungen (maximal Stoff der letzten vier Stunden),
 - Sorgfalt und Ordnung bei der **Führung der Mappe** (Ablage SÜs und HÜs)
- **Referate** oder längere **Projekte** (Einzel- oder Gruppenarbeiten)
- Pro Semester eine **Schularbeit** (in der 7. Klasse zwei Schularbeiten zu je 100 Minuten, in der 8. Klasse eine zu 100 Minuten und eine zu 150 Minuten)
- Auf ausdrücklichen und zeitgerechten Wunsch des Schülers ist pro Semester eine **mündliche Prüfung** gem. § 5 der LBVO möglich (Dauer maximal 15 Minuten)

Keinesfalls sind schriftliche Leistungsfeststellungen die alleinige Grundlage einer Semester- bzw. Jahresbeurteilung. Alle SchülerInnen haben bei entsprechender Mitarbeit und Willen zur Leistung viele Möglichkeiten und Chancen auf eine positive und gute Gesamtbeurteilung. Umgekehrt können SchülerInnen, deren Leistungen und Mitarbeit im Unterricht nicht überzeugen, keinesfalls mit den Schularbeitsnoten als Zeugnisnote rechnen.